Index Open

Ein furchterregendes Geheimnis bezüglich Amerikas Staatsverschuldung

-
- 01.07.2014

Schwarz ist besser als rot. Für Sie wäre es besser, jemand schuldet Ihnen $ 100, als dass Sie jemandem $ 100 schulden. Es ist besser $ 10.000 in der Bank zu haben, als $ 10.000 zu schulden. Finanzielle Sicherheit bringt Frieden – Schulden bringen Kummer. Das ist nur gesunder Menschenverstand.

Mit der Ausnahme, offensichtlich, wenn es national angewandt wird.

Amerikas unglaublich gigantische nationale Verschuldung ist wieder in den Nachrichten, und das aus gutem Grund. Im Januar erreichte sie einen traurigen Rekord: Sie ist jetzt größer als die gesamte Wirtschaft.

Die Gesamtverschuldung der USA übersteigt jetzt $ 15 Billionen, und das schließt nicht die über $ 50 Billionen ein, die der Staat an nicht fundierten Pensionszusagen schuldet. Die Schulden übersteigen Amerikas Bruttoinlandsprodukt. Und am 26. Januar genehmigte der Senat Präsident Obama eine Erhöhung der Schuldenobergrenze um $ 1,2 Billionen – die sechste derartige Erhöhung seit der Präsident vor drei Jahren sein Amt antrat.

Rechnen Sie es einfach aus: Die US-Regierung nahm letztes Jahr $ 2,2 Billionen ein – eine große Menge Geld, die aber weit entfernt ist von den $ 3,7 Billionen, die sie ausgegeben hat.

Stellen Sie sich einen Haushalt vor, der $ 4000 im Monat einnimmt und sich nach der Budget-Erstellung auf die Schulter klopft, weil er Ausgaben von $ 6500 plant. Wir sprechen hier nicht von Spontaneinkäufen. Wir sprechen von einem Plan, sich jeden Monat um $ 2500 mehr zu verschulden – das sind $ 30.000 im Jahr.

Wenn man das Einkommen mit den Ausgaben vergleicht, würde diese unverantwortliche Familie etwas besser abschneiden als Amerika.

Jedes Jahr nimmt die US-Regierung im Durchschnitt etwa $ 7000 pro Amerikaner an Steuern ein – und gibt dann beinahe $ 12.000 pro Amerikaner aus. Auf diese Weise nimmt ihre Verschuldung jeden Tag um weitere atemberaubende $ 4 Milliarden zu.

Was wäre notwendig, um die Rechnungen tatsächlich zu bezahlen? Statistiker David Burge, Autor der berühmten Iowahawk Webseite, unterbreitet einen Vorschlag. Um die Staatsausgaben ein Jahr lang zu finanzieren, nehmen Sie die globalen Gesamtgewinne von jedem einzelnen der Fortune 500 Unternehmen; nehmen Sie alle Gelder der Fernsehwerbung, das für alle 45 Super-Bowls ausgegeben wird; nehmen Sie alle Gehälter von allen Spielern des NFL [National Football League], MLB [Major League Baseball], der NBA [National Basketball Association] und des NHL [National Hockey League], zusammen mit allen Gewinnen der PGA [Professional Golfers Association] und der NASCAR [National Association for Stock Car Auto Racing]; nehmen Sie jeden Penny der Haushaltseinkommen über $ 250.000; nehmen Sie das ganze Geld von jedem Milliardär und Beinahe-Milliardär; nehmen Sie jedes Zehncentstück, das die Nation in den Kriegen im Irak und in Afghanistan ausgegeben hat; nehmen Sie alles, was in die Auslandshilfe gepumpt wird; und dann zwingen Sie jeden Mann, jede Frau und jedes Kind in Amerika, weitere $ 40 beizusteuern. Voila!

Die schlimme Nachricht ist, dass dies nur die Rechnungen von einem Jahr begleichen würde, und die finanziellen Möglichkeiten der Nation wären erschöpft.

Ich nehme an, dass Sie genug Hausverstand haben um zu erkennen, dass ein „Budgetieren“ einer jährlichen Verschuldung

von $ 1,5 Billionen einfach nicht tragfähig ist. Es ist Wahnsinn.

Aber es gibt etwas, das Sie vielleicht nicht wissen – etwas Außerordentliches.

Staatsverschuldung in der Bibel

Die meisten Amerikaner glauben der Bibel. Eine kürzlich erfolgte Gallup-Umfrage fand, dass 65 Prozent der Amerikaner glauben, dass sie „alle oder die meisten wesentlichen Fragen des Lebens beantwortet." Es also gut möglich, dass Sie einer von ihnen sind.

Haben Sie gewusst, dass die Bibel insbesondere Amerikas Staatsschulden vorhergesagt hat? Sie prophezeite tatsächlich, dass diese Schulden ein Fluch für dieses Land sein würden.

Falls Sie noch nie das 28. Kapitel von 5. Mose gelesen haben, dann sollten Sie es tun. Es ist ein zentrales Kapitel bezüglich Prophezeiung. Sie brauchen nicht einmal zu glauben, dass Amerika ein Nachkomme des israelitischen Stammes Manasse ist (was wir Ihnen beweisen können), um die Weisheit in diesem Kapitel zu schätzen. Es ist einfach eine Liste von Segnungen, die Gott der Nation verspricht, die ihm gehorcht, und von Flüchen, die er der Nation schicken wird, die ihm nicht gehorcht.

Lesen Sie Vers 12, um eine der Segnungen für Gehorsam zu sehen: „Und der Herr wird dir seinen guten Schatz auftun, den Himmel, dass er deinem Land Regen gebe zur rechten Zeit und dass er segne alle Werke deiner Hände. Und du wirst vielen Völkern leihen, aber von niemand borgen."

Das ergibt einen Sinn, nicht wahr? Es ist ein Segen, wenn man Geld verleihen kann und nicht zu borgen braucht. Ebenso ist es ein Segen, vorteilhaftes Wetter und gewinnbringende Arbeit zu haben.

Es fügt sich, dass Amerika während des Großteils seiner Geschichte ein Darlehensgeber war. Es war eine Nation von Sparern und Produzenten, dominierend im Welthandel und in der Produktion. Sie hat anderen Nationen weit mehr Geld geliehen, als es selbst geborgt hat.

Jetzt schauen Sie aber auf Vers 44. Dies ist innerhalb des Kapitels in dem Teil, wo die Flüche für Ungehorsam beschrieben sind. Es spricht von Ausländern („dem Fremdling"): „Er wird dir leihen, du aber wirst ihm nicht leihen können; er wird der Kopf sein und du wirst der Schwanz sein."

Das ist die brutale Realität für das heutige Amerika. In den vergangenen paar Jahrzehnten haben der Schuldenaufwand und die Kreditaufnahme dramatisch zugenommen, und die USA sind ein Netto-Schuldner geworden, indem sie jährlich Milliarden von Dollars von der übrigen Welt leihen. Beinahe ein Drittel des Geldes, das die Regierung zu viel ausgibt, hat sie vom Ausland geliehen. Heute ist Amerika die meist verschuldete Nation auf Erden.

Experten können sich mit ausgefallenen Formeln selbst etwas vormachen und sagen, das ist keine große Sache; manche argumentieren sogar, dass Amerika mehr Darlehen aufnehmen sollte. Aber Kredite sind ein Fluch, und Amerika beginnt bereits dafür zu leiden. Sie brauchen nicht einmal der Bibel glauben um es zu sehen. Machen Sie bloß Ihre Augen auf.

Dies sind Flüche, auf jeden Fall

Sehen Sie genau hin auf all das Geld, das aus Amerikas Staatskasse wegen der Zinszahlungen für diese Schulden herausgesogen wird. Im Finanzjahr 2011 bezahlte die Regierung $ 454 Milliarden an Zinsen. Allein im letzten Dezember kostete die Schuldentilgung $ 98,6 Milliarden.

Sehen Sie sich das an, wie solch riesige Auszahlungen der Nation schaden. Letztes Jahr bezeichnete der höchste US-Militäroffizier, Admiral Michael Mullen, Amerikas nationale Schuld als „die größte Gefahr für unsere nationale Sicherheit." Warum? Er hat sich nur den Verteidigungsetat angesehen. Die US-Militärpolitik wird immer weniger von strategischen Erfordernissen bestimmt und immer mehr von Budget-Einschränkungen.

Denken Sie darüber nach, wo all das Geld für die Zinszahlungen hingeht. Billionen von Dollars flattern aus den USA in andere Länder. Obwohl Kredite Amerika für einen Moment Wohlstand schenken mögen, macht es letzten Endes die Kreditgeber der Nation reich – im Laufe der Zeit immer reicher, und zwar auf Kosten Amerikas.

Und denken Sie daran, wie diese Auslandsschuld die Politik beeinflussen kann – sogar die globalen Machtverhältnisse verändern kann. Amerikas größter Kreditgeber ist China. Wie viel von Beijings zunehmendem Selbstvertrauen und Militarismus innerhalb Asiens und wie viel von seiner Bereitschaft, die USA in der internationalen Arena herauszufordern, ist der Tatsache zu verdanken, dass Amerika China weit über eine Billion Dollars schuldet? Tatsache ist, dass große Auslandsschulden wie ein Damoklesschwert über dem Wert einer Währung hängen. Amerika lebt unter der wachsenden Gefahr eines Dollar- oder Treasury-Dumpings, etwas, das seine Wirtschaft im Handumdrehen vernichten könnte.

All diese Schulden sind wahrhaftig ein Fluch. Das ist wirklich nur gesunder Menschenverstand.

Wenngleich es im Grunde kein Fall von schlechter Wirtschaftspolitik ist. Dies ist ein Fluch – ein von Gott auferlegter Fluch für den Ungehorsam der Nation ihm gegenüber.

Es ist nicht zeitgemäß, in unserer modernen Welt an Flüche zu glauben. Aber wenn Sie der Bibel glauben ist es nicht allzu schwer, den Gegensatz zwischen den Versen 12 und 44 in 5. Mose 28 zu erkennen und zu begreifen, welche von diesen Prophezeiungen – die vom allmächtigen Gott gegeben wurden – heute auf Amerika zutreffen. Die Nation leidet bereits darunter, aber die Situation ist bedenklich und sie wird noch viel schlimmer werden.

Von diesen ausländischen Kreditgebern sagt die Prophezeiung: „… er wird der Kopf sein, und du wirst der Schwanz sein.“ Das ist es, vorauf Amerika zusteuert, und zwar schnell. ▪